

analytica 2020 findet virtuell statt

Kategorie: [? Analytica](#)

Datum: 17. September 2020

Die Messe München organisiert die Weltleitmesse für Labortechnik, Analytik und Biotechnologie in diesem Jahr als virtuelle Veranstaltung. Das neue Format *analytica virtual* (19. bis 23. Oktober) ermöglicht es Ausstellern, digitale Messestände zu buchen. Es bietet zudem allen Kunden weitere Gelegenheiten zum Austausch und Networking. Große Teile des Vortrags- und Rahmenprogramms werden ebenfalls digital verfügbar sein.

Gemeinsam mit dem Fachbeirat der *analytica* wurde im März 2020 beschlossen, die Messe von April 2020 in den Oktober 2020 zu verschieben. „Leider hat gerade in Europa in den Augustwochen eine Entwicklung eingesetzt, die Aussteller- und Besuchermärkte unmittelbar betrifft“, so Dr. Reinhard Pfeiffer, stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München. „Aus wichtigen europäischen *analytica*-Kernmärkten kam die Nachricht, dass Messebesuche nicht erfolgen könnten. Eine Präsenzmesse im Oktober hätte daher die Anforderungen der Teilnehmer an die Internationalität der *analytica* weit verfehlt, die Erwartungen der Besucher und Aussteller selbst in Corona-Zeiten enttäuscht und den Kern der Veranstaltung beschädigt. Eine digitale Plattform ist jetzt die Alternative, für die sich auch viele Aussteller ausgesprochen haben.“

Jetzt arbeitet das *analytica*-Projektteam daran, das im August gestartete Format *analytica virtual* zur weltweit sichtbaren digitalen Messe der Laborbranche auszubauen – und dabei möglichst viele Angebote und Formate abzubilden, die die *analytica* in München seit Jahrzehnten auszeichnen. Die *analytica virtual* wird in enger Zusammenarbeit mit der Lumitos AG realisiert.

Die *analytica virtual* wird täglich 24 Stunden erreichbar sein, um Besuchern in allen Zeitzonen die Teilnahme zu ermöglichen. Auf virtuellen Messeständen präsentieren Aussteller Produktneuheiten und Produktinnovationen aus allen Bereichen der Labor- und Analysentechnik für die Zielbranchen Chemie, Biotech, Pharma und Lebensmittel. Besucher können Produktpräsentationen erleben, Flyer herunterladen und über eine Text-, Audio- und Video-Chatfunktion direkt mit dem jeweiligen Aussteller in Kontakt treten. Zusätzlich werden Web-Seminare, Fachvorträge und ein großer Teil des Rahmenprogramms über die Plattform verfügbar sein. Wichtige Programmpunkte werden zu verschiedenen Tageszeiten wiederholt.

Zu den Highlights zählt die Sonderschau Digitale Transformation, in der Unternehmen und Wissenschaftler acht Workflows realisiert haben, um den Stand der Laborautomation zu präsentieren. Auch die *analytica conference* findet 2020 rein virtuell statt und kann dadurch ihr hohes fachliches Niveau mit internationalen Top-Speakern halten.